



Informationen zum Umgang mit persönlichen Daten für Besucherinnen der Website gemäß Datenschutz

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Sie bei der Nutzung der Online-Beratung in Ihren Nachrichten an uns **keine** personenbezogenen Daten preisgeben dürfen. Die Online-Beratung ist eine erste Kontaktmöglichkeit und soll bzw. muss zum Schutze Ihrer Person anonym stattfinden, da es keine 100% Sicherheit bei IT-Systemen gibt. Bitte achten Sie darauf, dass Sie keine Namen, Adressen etc. von Ihnen oder anderen Personen preisgeben. Sollten wir dennoch beim Lesen Ihrer Nachrichten personenbezogene Angaben entdecken, werden wir diese anonymisieren. Auch werden Nachrichten/ Chat-Verläufe spätestens nach 6 Monaten komplett gelöscht.

Aus Gründen der Anonymisierung verwenden Sie bitte auch bei der Registrierung einen frei wählbaren Benutzernamen in Kombination mit einem selbstgewählten Passwort. Mit diesen Registrierungsdaten ist es nicht möglich Sie als Person zu identifizieren – das ist auch gut so, denn unser Online-Beratungsangebot soll für Sie anonym bleiben.

Im Rahmen des Besuchs der Website <https://onlineberatung.frauenhaus-ffm.de/> werden von uns automatisch personenbezogene Daten entsprechend der umseitigen Aufstellung erhoben. Sie sind aus technischer Sicht aber auch notwendig und erforderlich.

Daten, die für die Bereitstellung der Website und die Erstellung der Protokolldateien verarbeitet werden:

a. Welche Daten werden für welchen Zweck verarbeitet?

Bei jedem Zugriff auf Inhalte der Website werden vorübergehend folgende Daten gespeichert. Diese geben i. d. Regel aber keinen direkten Rückschluss auf Ihre Person:

- Datum und Uhrzeit des Aufrufs
- IP-Adresse
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Website, von der aus die Website aufgerufen wurde
- Websites, die über die Website aufgerufen werden
- Besuchte Seite auf unserer Website
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war
- Übertragene Datenmenge
- Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version – Betriebssystem

Die vorübergehende Speicherung der Daten ist für den Ablauf eines Websitebesuchs erforderlich, um eine Auslieferung der Website zu ermöglichen. Eine weitere Speicherung in Protokolldateien erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Website und die Sicherheit der informationstechnischen Systeme sicherzustellen. In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung.

b. Auf welcher Rechtsgrundlage werden diese Daten verarbeitet?

Die Daten werden auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO verarbeitet.

c. Gibt es neben dem Verantwortlichen weitere Empfänger der personenbezogenen Daten?

Die Website wird bei Variomedia AG August-Bebel-Straße 68 14482 Potsdam gehostet. Der Host empfängt die oben genannten Daten als Auftragsverarbeiter.

d. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Bei der Bereitstellung der Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist. Die Protokolldateien werden 24 Stunden direkt und ausschließlich für Administratoren zugänglich aufbewahrt. Danach sind sie nur noch indirekt über die Rekonstruktion von Sicherungsbändern verfügbar und werden nach maximal 4 Wochen endgültig gelöscht.

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Frauen helfen Frauen Frankfurt e.V.
Gesetzliche Vertreterinnen (Vorstand): Hilke Droege-Kempf, Doris Feld, Saskia Müller
Postfach 560235
60407 Frankfurt am Main
Tel.: 06101-48311, Fax: 06101-4604
E-Mail: info@frauenhaus-ffm.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

frauenhaus-ffm@frankfurter-daten.de

Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland (außerhalb EU / EWR)

Ihre Daten werden nicht in ein Drittland übermittelt.

Ihre Datenschutzrechte:

- Auskunftsrecht über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) sowie auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO), Ihre Aufsichtsbehörde ist:
Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611-1408 0
Telefax: 0611-1408 611
E-Mail: poststelle@datenschutz-hessen.de
- Auskunftsrecht, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist und ob die betroffene Person dazu verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche möglichen Folgen die Nichtbereitstellung hätte.